

sind, sind 65 Kindern kränzlich oder mißgehalltet.

3. Von hundert Kindern, deren Eltern vom 4. und dem 2. Grade miteinander verwandt sind, sind 81 Kinder kränzlich oder krüppelhaft.

4. Von hundert Kindern, deren Eltern nahe doppelt miteinander verwandt sind, sind 96 Kinder nicht normal.

Es ist noch zu bemerken, daß die schlimmen Folgen sich oft in der ersten Generation nicht zeigen, sondern erst in der zweiten, d. h. unter den Kindern der blutsverwandten Eltern. Wegen des körperlichen und geistigen Elendes so vieler Kinder aus Ehen zwischen Blutsverwandten hat die Kirche und in manchen Fällen auch der Staat von jeder solche Ehen sehr ungern gesehen und ein trennendes Ehehindernis aufgestellt. Nur wichtige Gründe können die Kirche bewegen, Dispens zu erteilen. Es mögen deshalb alle, die eine Ehe unter Blutsverwandten eingehen wollen, die möglichen, ja möchte sagen, unaussprechlichen Folgen dieses Schrittes erwägen und lieber Geld und Gut, um welche es sich in solchen Fällen meist handelt, fahren lassen, als die Gesundheit der Kinder und sehr oft das Glück der Familie auf's Spiel zu setzen.

Ein Bekannter des Reichthums

In Bobolien ist ein katholischer Priester, welcher in der letzten Zeit ein Schauspiel erlebt, das in den unverweifelten Kränzen der Ehren unserer hl. römisch-katholischen Kirche eine neue Blume flocht. Die Gemeinde hat ihren Priester wieder erhalten, der vor 15 Jahren zu den Bergwerken Sibiriens verurteilt, durch einen Akt der Gerechtigkeit des Fürsten Dmudoff-Korsakoff mit Glanz in Amerika und Rußland wieder eingeführt wurde, und dieser Priester ist ein Mariager des Reichthums. Vor 15 Jahren hatte er in der Sakristei seiner Kirche einen Menschen Reichthum gehört. Bevor dieser aus der Sakristei sich entfernte, ließ er ein Kleidungsstück fallen, ob mit Absicht oder aus Versehen, weiß kein Mensch. Aber das Kleidungsstück trug Flecken von Blut, es gehörte einem Manne an, der ermordet war. Weil dieses Kleidungsstück in der Sakristei gefunden wurde, ist es als ein Beweisstück gegen den Priester angesehen und dieser vor Gericht gezogen worden. Ein Name hätte ihn gerettet aber dieses Wort sprach er nicht, weil er den Namen des Schuldigen nur aus dem Reichthum kannte. Das Gericht verurteilte den katholischen Priester zu den Bergwerken Sibiriens. Klaglos ließ der Priester sich als Mörder behandeln, — 15 Jahre lang. Aber der große Gott wacht über seine Diener. Der Mörder wird krank und kommt zum Sterben. Da denkt er an den armen Pfarrer in Sibirien, und in der Todesangst legt er ein Geständnis ab. Dem Verurteilten wird durch das Gericht seine Ehre wiedergegeben, und einem Augenzeugen dieser Festlichkeiten seiner Wiedereinsetzung in Amt und Würde verdanken wir diese Nachricht.

The Canadian Bank of Commerce.

Hauptoffice - - - Toronto

Kapital \$10,000,000 Reft \$6,000,000

Sparaffen Departement.

In den Zweigen der Bank in Canada wird mau ein Sparaffen-Departement antreff n. Deposits von \$1 und aufwärts werden angenommen und Zinsen zu den laufenden Raten werden erlaubt. Der Depositor erleidet keinen Zeitverlust in der Herausnahme des ganzen oder eines Theiles des Depositums. Accounts können in den Namen zweier oder mehrerer Personen eröffnet werden. Der ausnahmen können durch irgend eine der bestimmten Personen oder durch den Ueberlebenden gemacht werden.

Humboldt-Zweig

E. A. Jarvis, Manager.

Union Bank of Canada.

Hauptoffice: Quebec, Que.

Aufgesetztes Kapital \$4,000,000

Eingezeichnetes Kapital \$3,200,000

Reserve-Fonds \$1,700,000

Geschäfts- und Sparaffen-Accounts

gewünscht. Betreibt ein allgemeines Bankgeschäft.

Humboldt-Zweig: G. A. Campbell, Manager.

Farm

zu verkaufen.

160 Ader Farm, 3 1/2 Meilen nördlich von Carmel Station. 30 Ader eingezäunt. Ungefähr 30 Ader fertig zum Pflügen, wobei mit wenig Arbeit noch etwa 50 — 60 Ader geklärt werden können. Gutes Haus, 12x24, guter Brunnen, Granerth, 18x18. Der Rest guter Wald.

Näheres durch

Josef Graf,

Carmel, S. St.

Ingelassen: Ein Pferd,

1100 Pfund, gebrandmarkt R am

Ein: Scheitel, und ein Ei, 1300 Pfund

wer. Man wende sich an

Hubert Späth,

S. N. 4 S. 4, T. 36, N. 21, südöstlich von

Münster.

Anzeigen

im

St. Peters Bote

erzeugen

den

besten

Erfolg

Unsere Prämien.

Um unsern Abonnenten Gelegenheit zu geben zu unerhört billigen Preisen

gute kath. Bücher

anzuschaffen, haben wir uns entschlossen jedem unserer Abonnenten der alle seine Rückstände, die er dem „St. Peters Bote“ schuldet ins Reine bringt und noch außerdem für ein volles Jahr im Voraus bezahlt, eines der folgenden prächtigen Bücher portofrei zuzusenden gegen Extrazahlung von

nur 25 Cents

Prämie No. 1. Der geheiligte Tag, ein vollständiges Gebetbuch für Katholiken aller Stände. 320 Seiten Imitation Lederband mit Goldprägung und feinem Goldschnitt. Retail Preis 60 Cts.

Prämie No. 2. Führer zu Gott, ein prächtiges Gebetbuch, als Geschenk für Erstkommunikanten geeignet, in weichem Celluloid-Einband mit feinem Goldschnitt und Schloß. Retail Preis 60 Cts.

Prämie No. 3. Vater ich rufe Dich. Ein prächtiges Gebetbuch mit großem Druck. In Zw. Glanzleder mit Blindprägung gebunden mit feinem Goldschnitt. Retail Preis 60 Cts.

Prämie No. 4. Key of Heaven. Eines der besten englischen Gebetbücher. Eignet sich vorzüglich als Geschenk für nichtdeutsche Freunde. Gebunden in schwarz chagriniertem bieglamen Leder mit Goldprägung Runderücken u. Rotgoldschnitt. Retail Preis 60 Cts.

Eines der folgenden prächtvollen Bücher wird an jeden Abonnenten, der den „St. Peters Bote“ auf ein volles Jahr vorausbezahlt, portofrei zugesandt gegen Extrazahlung von

nur 50 Cents

Prämie No. 5. Alles für Jesus. Ein prächtvolles Gebetbuch in feinstem wattierte Lederband mit Gold- und Farbenprägung. Runderücken und Feingoldschnitt. Eignet sich vorzüglich als Geschenk für Erstkommunikanten oder Bräutleute.

Prämie No. 6. Legende der Heiligen von P. Wilt. Auer. Ein Buch von 755 Seiten mit 367 schönen Bildern geziert. Gebunden in schönem schwarzem Einband mit Blindprägung. Sollte in keinem Hause fehlen.

Prämie No. 7. Gebetbuch in feinstem Celluloid-Einband mit Goldschnitt und Schloß, passend für Erstkommunikanten-Geschenk.

Prämie No. 8. Rosenkranz aus feinsten echten Perlmutter mit Perlmutterkreuz. Ein prächtvolles Geschenk für Erstkommunikanten und Bräutleute. Dieselben sind nicht geweiht. Auf Wunsch können dieselben vor dem Abschieden geweiht und mit den päpstlichen Ablässen sowie mit dem Bräutigamsablaß versehen werden.

Das folgende prächtvolle Buch wird an Abonnenten, die auf ein volles Jahr vorausbezahlen portofrei gesandt gegen Extrazahlung von

nur 75 Cents

Prämie No. 9. Gossines Handpostille mit Text und Auslegung aller sonn- und festtäglichen Evangelien sowie den daraus gezogenen Glaubens- und Sittenlehren, nebst einem vollständigen Gebetbuch und einer Beschreibung des heiligen Landes. Enthält über 100 Bilder, ist auf vorzüglichem Papier gedruckt und sehr solid in Halbleder mit feiner Prägung gebunden.

Bei Einfindung des Abonnementes mit dem Extrabetrage gebe man die Nummer der Prämie an, welche gewünscht wird.

Abonnenten die bereits für ein volles Jahr vorausbezahlt haben, sind ebenfalls zu einer Prämie berechtigt, wenn sie uns den Extrabetrage einsenden. Solche, deren Abonnement nur für einen Teil eines Jahres vorausbezahlt ist, müssen den fehlenden Betrag einsenden um das Abonnement auf ein volles Jahr im Voraus zu bezahlen.

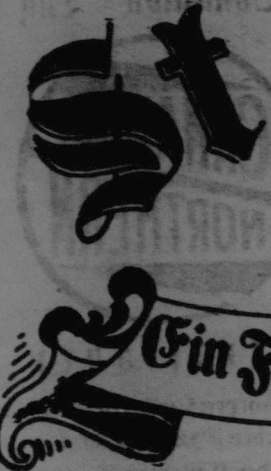
Nur eine Prämie kann bei Vorauszahlung eines Jahrganges gegeben werden. Wer daher zwei oder mehr Prämien wünscht, muß für zwei oder mehrere Jahrgänge vorausbezahlen und die betreffenden Extrazahlungen machen.

Die Prämien werden portofrei zugesandt.

Man adressiere

St. Peters Bote

Münster, East.



Die erste deutsche katholische Zeitschrift

7. Jahrgang No.

Aus Canada

Saskatchewan

In verschiedenen Teilen haben Gewitterstürme Schaden richtet. In Halbride wurde Gebäude durch die Winde zerstört und ein Schaden von \$8 — verursacht. In Emsden wurde durch von einem Stalle 1000 Vögel erschlagen. Bei wurden in den Niederungen Geleise der C. P. R. über der Nähe von Windthorpe Farmer John Fee beim 1000 Vögel erschlagen. In hat der Sturm große E ihren Fundamenten gehoben Gebäude zerstört. Bei schlug der Blitz in die St Chris. Waldner, zündete die ganze Anlage. Neun alle Hühner verbrannten. Ship 34, Range 13 — 3, 600000 Jaws, wurden zerstört, 3 Personen getötet verwundet.

In Rosheim wurden 23,905 31 Acres Sch durchschnitten Preis von \$1

Mit dem Beginn des hat man angenommen, da auf Van von Eisenbahnen alle vorhergehenden über Diese Erwartungen sind getroffen, sondern sind bei flügel worden. Die C. S. T. P. legen Linien Südosten. Man denkt, da Roose Jaws nächsten H wird. Außerdem hat die Abkommen mit der S von Roose Jaws getroffen eine Linie in Van zu ne westlich von Rivers na und Swift Current läuft und dicht besiedelte J geschlossen werden. Die Generaldirektion an Roose unbegrenzte Freude her durch die Einwohner jähr 500 vermehrt werden der großen Anzahl Beamten und Angestellte